



21.03.2022

Seite 1 von 2

## Presseinformation

### InnoTruck bei ZU-TECH in Trier: Mobile Erlebnisausstellung informiert über Zukunftstechnologien

Anlässlich der Messe ZU-TECH kommt die Initiative InnoTruck des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) von 30.03. bis 01.04.2022 nach Trier. Der Truck zeigt eine Mitmach-Ausstellung rund um Innovationen und wichtige Technologien für die Welt von morgen. Im Energie- u. Technikpark Trier lernen interessierte Bürgerinnen und Bürger am Beispiel von über 80 Ausstellungstücken, wie Forschung unser Leben beeinflusst.

Trier (21.03.2022) – Wo liegt der Unterschied zwischen einer Erfindung und einer Innovation? Wie arbeiten Mensch und Roboter künftig zusammen. Und wie wird aus einer Idee ein erfolgreiches Produkt? Antworten auf diese und andere spannende Fragen gibt der InnoTruck: Als „Innovationsbotschafter“ des Bundesforschungsministeriums macht das doppelstöckige Ausstellungsfahrzeug auf seiner Deutschland-Reise für drei Tage Station in Trier. **Der Truck ist von 30. März bis 1. April täglich von 9:00 bis 17:00 Uhr im Rahmen der ZU-TECH für alle Besucherinnen und Besucher am Veranstaltungsgelände im Energie- u. Technikpark Trier geöffnet. Tickets zum Preis von 6 EUR inkl. Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel unter: [www.ticket-regional.de](http://www.ticket-regional.de)**

#### Technik der Zukunft entdecken

*„Im InnoTruck zeigen wir anhand von anschaulichen Beispielen aus Forschungsfeldern wie Mobilität, Gesundheit oder Nachhaltigkeit, welche Bedeutung naturwissenschaftlich-technische Errungenschaften für unseren Alltag haben. Innovationen sind zudem wichtig, um im internationalen Wettbewerb zu bestehen und langfristig Wohlstand, Beschäftigung und eine steigende Lebensqualität zu sichern“,* erklärt der Biologe Dr. Peter Stoffels, der gemeinsam mit Molekularwissenschaftler Dr. Frank Kraus die Initiative in Trier begleitet.

#### Interaktive Ausstellung für innovative Themen

Die mobile Ausstellung lädt ein zu einer multimedialen Entdeckungsreise von der Forschung über die Technologie und die Anwendung bis hin zu Berufsbildern und Mitmachangeboten. Mit Virtual- und Augmented-Reality-Anwendungen lassen sich Innovationen nicht nur anschauen, sondern auch anfassen und ausprobieren. So zeigt ein kollaborativer Roboter, wie die Zusammenarbeit von Menschen und

EINE INITIATIVE VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



21.03.2022

Seite 2 von 2

## Presseinformation

Maschinen in Zukunft aussehen könnte, Beispiele aus dem Bereich Mobilität führen vor Augen, wie die Verkehrswende gelingen kann und medizintechnische Exponate demonstrieren den Fortschritt in der Gesundheitsforschung.

EINE INITIATIVE VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

---

## Hinweis an die Redaktionen:

Wir laden Sie herzlich ein, den InnoTruck bei dessen Tour-Stopp bei der ZU-TECH in Trier zu besuchen und redaktionell zu begleiten. Ihnen bieten sich **gute Gelegenheiten zum Fotografieren und zum Einholen von O-Tönen**. Der Molekularwissenschaftler Dr. Frank Kraus und der Biologe Dr. Peter Stoffels führen Sie gerne durch die Ausstellung und stehen für Fragen und Interviews bereit.

**Standort:** Energie- u. Technikpark Trier (ehemalige VOSSLOH-Laeis AG)  
Ruwerer Str. 21a, 54292 Trier

Weiterführende Informationen und Pressematerial zur BMBF-Initiative InnoTruck finden Sie auf der Projektwebsite unter [www.innotruck.de/presse](http://www.innotruck.de/presse).

Folgen Sie uns auch in den sozialen Netzwerken:

<https://www.facebook.com/innotruck>

<https://www.twitter.com/innotruck>

<https://www.instagram.com/innotruck>

---

## Medienkontakt:

### Projektagentur

FLAD & FLAD Communication GmbH  
Thomas-Flad-Weg 1  
90562 Heroldsberg

### Daniel Wintzheimer

Tel.: +49 (0) 9126 275-237  
Fax: +49 (0) 9126 275-275  
[daniel.wintzheimer@flad.de](mailto:daniel.wintzheimer@flad.de)

---

### Die BMBF-Initiative „InnoTruck“

„InnoTruck – Technik und Ideen für morgen“: Mit dieser deutschlandweiten mobilen Informationsinitiative fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) bereits seit 2017 den öffentlichen Dialog über die Frage, wie Innovationen im technisch-naturwissenschaftlichen Bereich vorangetrieben werden sollen, um ihren größtmöglichen Nutzen zu entfalten. Im Mittelpunkt der crossmedialen Initiative stehen sowohl digitale Bildungsangebote, welche die Inhalte der Initiative mit öffentlichen Online-Seminaren und im virtuellen Klassenzimmer vermitteln, als auch der InnoTruck selbst – eine mobile Ausstellungs- und Erlebniswelt. Auf zwei Ebenen und mit mehr als 80 Technik-Exponaten stellt sie die Herausforderungen vor, welche im Rahmen der Hightech-Strategie 2025 der Bundesregierung als besonders bedeutsam definiert werden. Unterstützt von multimedialen Inhalten und einfachen Experimenten zum Mitmachen zeigt das wissenschaftliche Begleitem, welche Technologien in welchen Bereichen die bedeutendsten Entwicklungen versprechen, wie aus einer Idee eine Innovation mit echtem Mehrwert für die Gesellschaft wird und wo sich vor allem für Jugendliche interessante Berufsaussichten ergeben. Der InnoTruck besucht in Zusammenarbeit mit lokalen Veranstaltungspartnern neben Schulen auch Marktplätze, Technik- und Wissenschaftsevents sowie Hochschulen und Messen in ganz Deutschland.